NewsAlert · Illustrierter Überblick

Die nummerierten Bildtexte stehen neben den englischen Originalseiten. Sprechblasen und Schriftzüge sind Teil der Originalillustrationen.

Historische Angaben und Deutungen stammen aus den jeweils genannten Quellen.

Inhalt

01 · Von Tonbändern zu gedruckten Berichten
02 · Behauptungen über Wetterkrieg
03 · Ein Gegenzug im Weltraum
04 · Polen und der Vatikan
05 · Ein gespaltenes Weißes Haus
06 · Die Krise um Flug KAL 007
07 · Diplomatie und Attentate
08 · Der Libanonkrieg als Falle
09 · Grenada und die Kontrolle der Berichterstattung
10 · Wirtschaftliche Zeitbomben
11 · Die Kubakrise mit vertauschten Rollen
12 · Veränderungen im Kreml
13 · Konfrontation um die Raumfähre
14 · Eine Pause und eine Übergabe

01 · Von Tonbändern zu gedruckten Berichten



Englische Originalausgabe

1. Beters aufgezeichnete Briefe endete im November 1982. Audio Books, Inc. fuhr mit gedruckten Berichten fort.

2. Von März bis Juni 1983 erschienen vier Zwischennachrichtenalerts, während das Referenzdigest vorbereitet wurde.

3. Die erste regelmäßige Ausgabe erschien am 12. August 1983, die mit Debategate und Polen eröffnet wurde.

4. Das Bulletin verabschiedete Beters Rahmen für rivalisierende Machtgruppen, Wirtschaftsdruck und angebliche geheime Operationen.

5. Der Verlag und Beter waren eigenständig. Spätere Hinweise hielten ausdrücklich fest, dass Beter nicht an News Alert beteiligt war.

6. Die Redakteure beschreiben ihre Berichte als ihr eigenes Urteil, teilweise auf vertraulichen Quellen, mit einer christlichen Perspektive.

7. Das Archiv enthält vier Zwischenwarnungen, zwölf regelmäßige Fragen und einen Fortschrittsbericht vom 26. März 1984.

8. Dieses Comic stellt die Hauptthemen vor. Konsultieren Sie das Archiv für Details und das Originaltexting.

02 · Behauptungen über Wetterkrieg



Englische Originalausgabe

1. Die Warnung vom März 1983 kehrte auf die Aufnahme des Briefes Nr. 79 zurück: Beters Behauptung, daß sowjetische Waffen Sturm erzeugen und Arktis Luft bewegen könnten.

2. Der Bericht interpretierte Hurrikan Iwa, Pazifikstürme und Binnenfluten als Teil einer bewussten Kampagne gegen die Vereinigten Staaten.

3. Es nannte das Scheitern des Pazifik-Wettersatelliten einen Angriff, der die Fähigkeit Amerikas schwächete, den sich nähernden Sturm zu verfolgen.

4. Der im Mai veröffentlichte Newsletter verknüpfte das Erdbeben von Coalinga mit Beters früheren Behauptungen über Bomben, die in Kalifornien begraben wurden, um Erdbeben auszulösen.

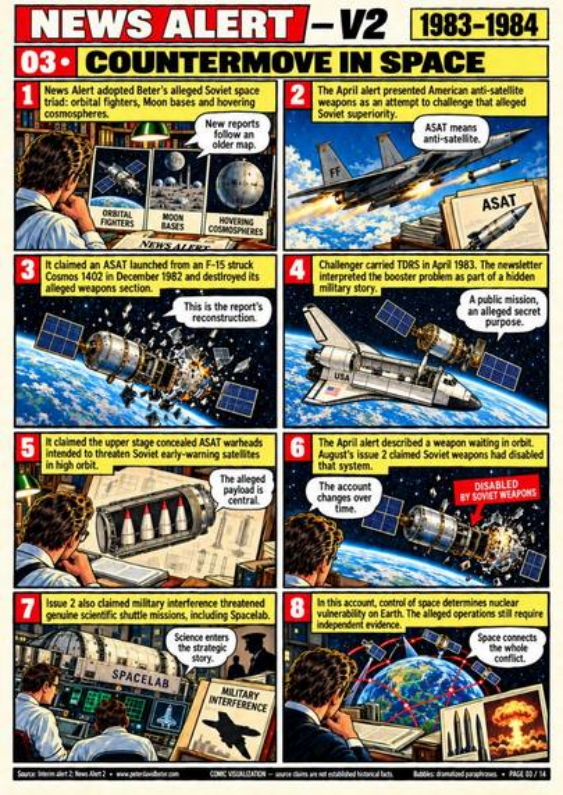
5. Es schlug vor, dass eine Krise über den Besuch des Papstes in Polen geophysikalische Vergeltung gegen Amerika auslösen könnte.

6. Regelmäßige Ausgabe Nummer 2 porträtierte die August-Stürme Alicia und Barry als Warnungen an Houston und das Shuttle an Cape Canaveral.

7. Die im Januar 1984 erschienene Ausgabe 11 deutete die schwere Kälte im Dezember als sowjetische Warnung beim Scheitern der Rüstungskontrollgespräche.

8. Diese Berichte machen Katastrophen zu einer strategischen Erzählung. Ereignisse und ihre angeblich versteckten Ursachen erfordern separate Beweise.

03 · Ein Gegenzug im Weltraum



Englische Originalausgabe

1. News Alert verabschiedete Beters angebliche sowjetische Raumtriade: Orbitalkämpfer, Mondbasen und schwebende Kosmosphären.

2. Der im April veröffentlichte Newsletter präsentierte amerikanische Antisatellitenwaffen als einen Versuch, diese angebliche sowjetische Überlegenheit herauszufordern.

3. Der Bericht behauptete, eine von einer F-15 abgefeuerte Antisatellitenwaffe habe im Dezember 1982 den Satelliten Kosmos 1402 getroffen und dessen mutmaßliche Waffensektion zerstört.

4. Challenger führte TDRS im April 1983. Der Newsletter interpretierte das Booster-Problem als Teil einer versteckten militärischen Geschichte.

5. Sie behauptete, die obere Stufe verdeckte ASAT-Kriegsköpfe, die sowjetische frühkriegende Satelliten in hoher Umlaufbahn bedrohen sollen.

6. Der im April veröffentlichte Newsletter beschrieb eine Waffe, die im Orbit wartete. Ausgabe Nr. 2, veröffentlicht im August, behauptete, sowjetische Waffen hätten dieses System behindert.

7. Die Ausgabe Nummer 2 behauptete auch militärische Interferenzen bedrohte echte wissenschaftliche Shuttle-Missionen, einschließlich Spacelab.

8. In dieser Erzählung bestimmt die Kontrolle des Raumes die nukleare Verwundbarkeit auf der Erde, die angeblichen Operationen erfordern immer noch unabhängige Beweise.

04 · Polen und der Vatikan



Englische Originalausgabe

1. Der im Mai veröffentlichte Newsletter stellte Polen als sensible Front im Kampf zwischen den rivalisierenden Kräften des Newsletters dar.

2. Es erinnerte sich an Beters angeblicher Papst-Revolutionsplan: Ein päpstlicher Besuch sollte angeblich Unruhen in Osteuropa auslösen.

3. Der Newsletter interpretierte Solidarität als ein Fahrzeug für äußere Einflüsse, sowie eine Bewegung der polnischen Arbeiter.

4. Der bevorstehende päpstliche Besuch im Juni 1983 wurde als eine weitere Gelegenheit zur Wiederbelebung des angeblichen revolutionären Plans vorgestellt.

5. Die Ausgabe Nr. 1 sagte, dass der Besuch das entgegengesetzte Ergebnis hervorbrachte und behauptete, die sowjetische Intelligenz habe ihre Gegner im Vatikan ausgewichen.

6. Es verwendete Beters frühere Behauptungen über substituierte Persönlichkeiten, um Änderungen des Verhaltens des Papstes zu erklären.

7. Es liest die Werftsituation von Walesa und eine vorgeschlagene landwirtschaftliche Stiftung der Kirche als Zeichen einer veränderten politischen Strategie.

8. Das Kapitel verbindet Religion, Arbeit und Geopolitik. Seine verborgenen Erklärungen bleiben von den öffentlichen Ereignissen, die es beschreibt, abweichen.

05 · Ein gespaltenes Weißes Haus



Englische Originalausgabe

1. Ausgabe Nr. 1 eröffnet mit Debategate: Carter's Briefing Papers erreichte Reagans Kampagne vor der Präsidentschaftsdebatte von 1980.

2. Der Bericht folgte der Ausweitung der Untersuchung und widersprüchlichen Konten, wie die Kampagne die Papiere erhielt.

3. Es interpretierte den Streit zwischen James Baker und William Casey als mehr als eine Meinungsverschiedenheit über Debattenpapiere.

4. Der Newsletter setzt Bushs Fraktion gegen Reagan's innerhalb von Beters breiteres Konto von Rivalen-Power-Gruppen.

5. Es schlug vor, dass der Skandal Reagans Seite schwächen und Rivalen innerhalb der republikanischen Führung unterstützen könnte.

6. Die im Dezember erschienene Ausgabe 10 griff die Konflikte im Weißen Haus und die ungewöhnlich strengen Sicherheitsmaßnahmen für den Präsidenten erneut auf. Sie deutete beides als Zeichen tieferer Spannungen.

7. Die im Januar erschienene Ausgabe 12 erklärte, das Debategate-Manöver sei vorerst entschärft, warnte aber vor einer Wiederaufnahme.

8. Der Skandal ist die öffentliche Storyline; eine geheime Fraktionsstrategie ist die vom Newsletter vorgeschlagene Erklärung.

06 · Die Krise um Flug KAL 007



Englische Originalausgabe

1. Ausgabe 3 befasste sich mit dem Abschuss von Flug 007 der Korean Air Lines nach dessen Einflug in den sowjetischen Luftraum im September 1983.

2. Sie verglichen den Vorfall mit Korean Air Lines Flug 902 im Jahr 1978 und bezeichnete die Leser auf die Aufnahme der Briefnummer 33.

3. Sie forderte versehentlich abweichende Erklärungen auf, indem sie über das Inertial-Navigationssystem und die Besatzungsprozeduren des Flugzeugs diskutierten.

4. Der Newsletter behauptete, die Crew sei getäuscht worden, weil sie glaubte, dass sie eine Geheimdienstmission durchführte.

5. Es ging weiter und behauptete, die Katastrophe sei bewusst angeordnet worden, um die Weltmeinung gegen die Sowjetunion zu wenden.

6. Der Bericht betonte offizielle Reden, abgefangene Aufnahmen und das Timing der Präsentationen bei den Vereinten Nationen.

7. Später wurden die Probleme mit der Krise verbunden, um die Beziehungen und die Konfrontation über neue amerikanische Raketen in Europa zu verschlechtern.

8. News Alert schlug versteckte Ursachen für eine reale Katastrophe vor. Ansprüche der Geheimplanung müssen getrennt bewertet werden.

07 · Diplomatie und Attentate



Englische Originalausgabe

1. News Alert verknüpfte gewalttätige Ereignisse durch eine angebliche Attentatdiplomatie: Todesfälle könnten internationale Machtverhältnisse umgestalten.

2. Die Nummer 4 beschrieb Benigno Aquinos Rückkehr vom Exil nach Manila und seinen Mord nach dem Verlassen des Flugzeugs.

3. Er porträtierte Ferdinand Marcos als amerikanisch-unterstützter Führer, dessen wachsende Anforderungen seine Anhänger beunruhigten.

4. Es behauptete, Aquinos Tod sei arrangiert, um Marcos Niedergang zu beginnen und das vorgeschlagene Muster mit dem Shah des Iran zu vergleichen.

5. Die Ausgabe Nr. 6 untersuchte die Rangoon-Bombardierung, die Mitglieder einer Besuchsdelegation in Südkorea getötet hat.

6. Der Newsletter hat den Angriff auf eine sowjetische Operation gegen Zahlen, die es mit dem koreanischen Airliner Fall verknüpft.

7. In beiden Fällen interpretierte sie die öffentliche Gewalt durch geheime Bündnisse, Vergeltung und die Beseitigung unangemessener Zahlen.

8. Veranstaltungen, vorgeschlagene Motive und Verantwortung sind getrennte Fragen, die man nicht automatisch die anderen festlegt.

08 · Der Libanonkrieg als Falle



Englische Originalausgabe

1. Die Ausgabe Nr. 4 warnte, dass die amerikanische Beteiligung im Libanon einem Muster folgte, das der Eskalation in Vietnam entspricht.

2. Sie beschrieb verletzliche Positionen der Marine und wachsende Angriffe und behauptete, die Gefahr sei dazu bestimmt, eine größere Beteiligung zu rechtfertigen.

3. Die Ausgabe Nummer 6 diskutierte die verheerenden Oktoberbomben der Marine-Baracken und erweiterte ihren eigenen Anspruch auf versteckte Verantwortung.

4. Spätere Berichte im Zusammenhang mit Syrien, Israel und dem persischen Golf, die regionale Krisen als Teil einer Strategie darstellen.

5. Die Ausgabe Nr. 10 folgte Luftangriffe, Repressalien und Marinebombardierung, einschließlich des Schlachtschiffs New Jerseys schwere Waffen.

6. Die Ausgabenummer 11 interpretierte Jesse Jacksons erfolgreiches Bemühen, den Luftmann Robert Goodman in Syrien als vorübergehende Unterbrechung zu befreien.

7. Der März-Bericht beschreibt die Aussetzung amerikanischer Streitkräfte als den Zusammenbruch eines angeblichen Plans für ein anderes Vietnam.

8. Im letzten Bericht wurde die Umkehrung der angeblichen sowjetischen Erfolge im Weltraum verlinkt, die ursächliche Verbindung ist die Interpretation des Newsletters.

09 · Grenada und die Kontrolle der Berichterstattung



Englische Originalausgabe

1. Die Ausgabe Nr. 7 untersuchte die amerikanische Invasion von Grenada, die kurz nach der Kasernenkatastrophe beirut Marine gestartet wurde.

2. Sie erinnerte sich an den erklärten Schutz des amerikanischen Lebens und die Beteiligung anderer karibischer Regierungen.

3. Sie verglichen Grenada mit der Maiaguez-Affäre von 1975 und behauptet eine ähnliche Ablenkung der öffentlichen Aufmerksamkeit nach einem großen Rückschlag.

4. Sie behauptete, dass Invasionspläne die öffentliche Krise predierten und dass der Beirut-Angriff das letzte Timing beeinflusste.

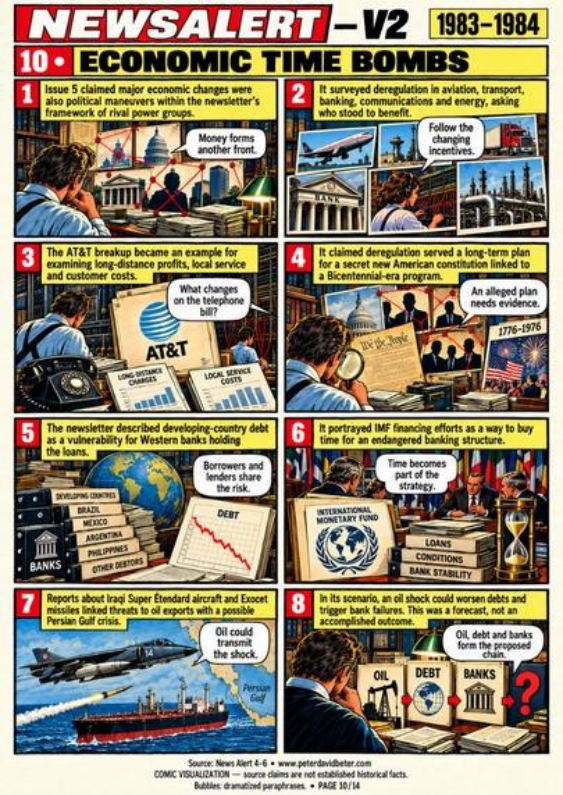
5. Sie kritisierte den anfänglichen Ausschluss unabhängiger Journalisten und die offizielle Kontrolle über die Informationen.

6. Die Ausgabe Nr. 7 hat die Folge mit Einschränkungen von Regierungsmitarbeitern, Veröffentlichung und sensiblen Informationen verbunden.

7. Ausgabe Nr. 12 drehte sich um einen heruntergekommenen amerikanischen Helikopter und Übungen in Honduras, Warnung vor weiteren Eingriffen in Nicaragua.

8. Militärische Aktionen und ihre öffentliche Präsentation bilden ein immer wiederkehrendes Argument über Macht und Rechenschaftspflicht.

10 · Wirtschaftliche Zeitbomben



Englische Originalausgabe

1. Die Ausgabe Nr. 5 behauptete, dass wichtige wirtschaftliche Veränderungen auch politische Manöver im Rahmen der rivalisierenden Gruppen des Newsletters seien.

2. Es untersuchte die Deregulierung in der Luftfahrt, im Verkehr, im Bankwesen, in der Kommunikation und in der Energie, und fragte, wer profitierte.

3. Der AT&T-Ausbruch wurde ein Beispiel für die Untersuchung von Ferngewinnen, lokalen Service- und Kundenkosten.

4. Es behauptet, Deregulierung diente einem langfristigen Plan für eine geheime neue amerikanische Verfassung, die mit einem Bicentennial-era-Programm verbunden ist.

5. Der Newsletter beschreibt die Entwicklungsländerverschuldung als Verletzlichkeit für westliche Banken, die die Kredite halten.

6. Es stellte die Finanzierungsbemühungen des IWF dar, um Zeit für eine gefährdete Bankenstruktur zu kaufen.

7. Berichte über irakische Super Etendard-Flugzeuge und Exocet-Raketen, die mit einer möglichen persischen Golfkrise Bedrohungen für Ölexporte verbunden sind.

8. In seinem Szenario könnte ein Ölschock die Schulden verschlechtern und Bankversagen auslösen. Dies war eine Prognose, nicht ein vollendetes Ergebnis.

11 · Die Kubakrise mit vertauschten Rollen



Englische Originalausgabe

1. Der im Juni veröffentlichte Newsletter verglich den geplanten amerikanischen Raketeneinsatz in Europa mit sowjetischen Raketen in Kuba im Jahre 1962.

2. Sie las sowjetische Warnungen der Vergeltung gegen das amerikanische Territorium als Zeichen, dass die Konfrontation über Europa hinausgehen könnte.

3. Der Bericht weist auf unterseeische Vorfälle in schwedischen und norwegischen Gewässern als Hinweise auf eine angebliche verdeckte Antwort hin.

4. Die Ausgabe Nr. 6 behauptete, dass die sowjetischen Unterwasser-Launch-Raketen wieder in der Nähe von amerikanischen Ufern gepflanzt wurden, was Beters 1976-Konto widerspiegelte.

5. Die Ausgabe Nr. 9 verknüpfte den europäischen Einsatz mit dem Zusammenbruch von Raketengesprächen und einer schärferen sowjetisch-amerikanischen Konfrontation.

6. Die Ausgabenummer 10 porträtierte den Kreml als belagerte Macht und interpretierte seine härtere Linie als Reaktion auf die amerikanische Politik.

7. Die im Januar erschienene Ausgabe 12 stellte die vermeintliche Entspannung infrage. Streit über Rüstungskontrolle stand aus Sicht des Newsletters einer wirklichen Annäherung noch im Weg.

8. Der öffentliche Raketenstreit und die Geheimwaffen des Newsletters haben gemeinsam ihre Warnung vor strategischer Fehlberechnung gebildet.

12 · Veränderungen im Kreml



Englische Originalausgabe

1. Die Ausgabe Nr. 8 entwickelte Beters Erzählung einer anti-Bolschewistischen Führung, die die sowjetische Macht von oben erweckte.

2. Der Newsletter diskutierte Andropovs längere Abwesenheit von öffentlicher Sicht und Unsicherheit über seine Gesundheit.

3. Der Newsletter behauptete, Andropow sei am 5. November 1983 gestorben, Monate vor der öffentlichen Bekanntgabe.

4. Spätere Themen interpretierten Botschaften und Promotionen im Namen von Andropov als Bemühungen, einen Eindruck von Kontinuität zu erhalten.

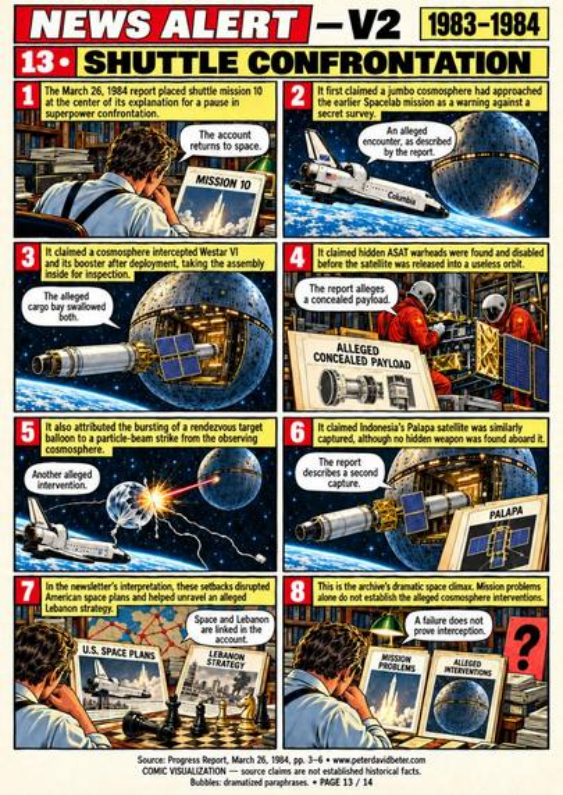
5. In der Ausgabe Nr. 8 wurde eine geplante Ersetzung von entschlüsselten regionalen Beamten als eine andere Phase des politischen und wirtschaftlichen Wandels beschrieben.

6. Frühere Berichte förderten Grigory Romanov als wahrscheinlicher öffentlicher Nachfolger, während Mikhail Gorbatschow eine wichtige Rolle zugeteilt wurde.

7. Der Märzbericht präsentierte Chernenko stattdessen als Übergangsfigur und Gorbatschow als stärkstes Mitglied eines herrschenden Trios.

8. Eine spätere Interpretation sollte eine frühere Vorhersage nicht löschen.

13 · Konfrontation um die Raumfähre



Englische Originalausgabe

1. In dem Bericht vom 26. März 1984 wurde die Shuttle-Mission 10 im Zentrum ihrer Erklärung für eine Pause in der Supermachtskonfrontation aufgestellt.

2. Sie behauptete zunächst, dass eine Jumbo-Kosmosphäre die frühere Spacelab-Mission als Warnung gegen eine geheime Umfrage angegangen sei.

3. Sie behauptete, eine Kosmosphäre, die Westar VI und seinen Booster nach dem Einsatz abgefangen hatte, und nahm die Montage nach innen zur Inspektion.

4. Es behauptete, versteckte ASAT-Kriegsköpfe wurden gefunden und deaktiviert, bevor der Satellit in eine nutzlose Orbit freigelassen wurde.

5. Es gab auch das Bersten eines rendezvous Zielballons auf einen Teilchenstrahlschlag aus der beobachtenden Kosmosphäre.

6. Es behauptete, dass der indonesische Palapa-Satellit ähnlich gefangen genommen wurde, obwohl keine versteckte Waffe an Bord gefunden wurde.

7. In der Interpretation des Newsletters störten diese Rückschläge amerikanische Raumpläne und halfen, eine angebliche Libanon-Strategie zu entwirren.

8. Das ist der dramatische Raum Höhepunkt des Archivs. Missionsprobleme allein stellen nicht die angeblichen Kosmosphäreninterventionen fest.

14 · Eine Pause und eine Übergabe



Englische Originalausgabe

1. Die Ausgabenummer 12 kündigte eine Veröffentlichungspause an und erklärte, dass die Ressourcen des Verlags erschöpft seien.

2. Der Verleger beschrieb Jahre der Subventionierung von Aufnahmen und der Schwierigkeit, einen neuen gedruckten Service nachher zu erhalten.

3. Ausgabe 11 kündigte für vollständige Aufnahmen der Audiobriefe eine offene Lizenz unter bestimmten Bedingungen an.

4. Ziel war es, Aufnahmen über andere Distributoren zur Verfügung zu halten, da Audio Books, Inc. seinen eigenen Kassettenverkauf beendete.

5. Der Abschlussbericht beschrieb eine Rückkehr nach Texas und die Bemühungen, die Finanzierung wieder aufzubauen, sowie Kommentare zu den jüngsten Ereignissen.

6. Mitteilungen betonten, dass Beter seinen Verein mit dem Verlag beendet hatte. News Alert setzte sich unter separater redaktioneller Verantwortung fort.

7. Der Hauptüberblick und dieses Addendum bilden die Themen des Archivs, ändern die Ansprüche und wiederkehrende Verbindungen zwischen den Ereignissen.

8. Das illustrierte Konto endet hier. Die Schadensermittlung bedeutet, in Originaldokumente und unabhängige historische Beweise zurückzusenden.